

VDC Newsletter März 2009

Der VDC Newsletter ist der monatliche Informationsdienst des Virtual Dimension Centers (VDC) Fellbach mit Neuigkeiten aus dem Netzwerk sowie Nachrichten und Terminen rund um das Thema Virtual Engineering.

===== VDC Spezial =====

„Relaunch“ der VDC-Webseite

Seit Mitte März ist die VDC-Webseite mit neuem Design, neuen Inhalten und übersichtliche Struktur online. Ziel war es, die Leistungsfähigkeit und Kompetenzen des Netzwerkes erkennbar darzustellen. Die Überarbeitung und Neukonzeption der Inhalte der VDC-Webseite diene insbesondere der verbesserten Präsentationsmöglichkeiten für die VDC-Mitglieder sowie zur übersichtlicheren Darstellung des Leistungsangebots der VDC-Geschäftsstelle. Neu eingebunden ist unter anderem auch eine Virtual Engineering Karriereseite mit Angebote für Studenten und Absolventen sowie ein Kompetenzkubus des VDC-Netzwerks. Mitglieder des VDC können zukünftig auch das Intranet als Informations- und Kommunikationsplattform nutzen.

www.vdc-fellbach.de

4. Fachkongress Design Prozess

Eine Integration von Design in bedeutende Entwicklungsprozesse verschafft wesentliche Wettbewerbsvorteile. Gerade auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, sich durch ein durchdachtes Design von seinen Mitbewerbern abzusetzen. Ausgewählte Experten von Hilti, Bosch Siemens Hausgeräte, Autodesk sowie der Hochschule der Medien werden am 29. April in der Neuen Kelter in Fellbach über Erfolgskonzepte aus der Praxis berichten. Der Fachkongress gilt als Wegweiser und Plattform für Geschäftsführer, technische Leiter, Designer und interessierte Innovatoren in der Designregion Stuttgart und darüber hinaus.

www.vdc-

fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/VDC_Flyer_DesignProzess09_v6.pdf

Informieren, visualisieren und Wissen erwerben

Wissenschaftler der Hochschule der Medien beschäftigen sich in einem Forschungsprojekt mit dem Titel "Informieren, visualisieren, Wissen erwerben mit interaktiven Infografiken", das vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg gefördert wird. Das Projekt wird von den Professoren Michael Burmester, Ralph Tille und Wibke Weber geleitet – alle drei aus dem Studiengang Informationsdesign. Projektpartner aus der Wirtschaft ist unter anderem das Virtual Dimension Center Fellbach.

www.hdm-stuttgart.de/idb/id_news/viewnews?ide=neues20090311135547

TOP-Veranstaltung

Die Bernd Kußmaul GmbH ist erneut in Zusammenarbeit mit dem Virtual Dimension Center als Gastgeber der bundesweiten TOP-Initiative ausgewählt worden. TOP ermöglicht den Einblick in innovative Prozesse und erfolgreiche Strategien. Voraussetzungen und Probleme, Kosten und Vorteile einer Innovation werden offen mit Fachleuten des gastgebenden Unternehmens und den Teilnehmern diskutiert. In der eintägigen Veranstaltung wird den Teilnehmern aktuelles, in der Praxis erprobtes Wissen im Unternehmen vor Ort vermittelt. Die TOP-Veranstaltung findet am 6. Mai 2009 in Weinstadt statt.

www.top-online.de/cgi-local/semlang.pl?278&278-1

Virtual Fires Kongress in St. Georgen am 8. und 9. April

Die Veranstaltung Virtual Fires Kongress hat sich mittlerweile als feste Plattform für die Präsentation neuester Technologien rund um die Simulation von Bränden und innovative Hilfen für Rettungskräfte etabliert. Unter dem Motto "Serious Gaming in Brandbekämpfung und Katastrophenschutz" beleuchtet die Veranstaltung die Möglichkeiten, die Simulation und Virtuelle Realität für die Entwicklung und den Einsatz so genannter "Serious Games" eröffnen. Sie werden heute genutzt um Hilfs- und Rettungskräfte möglichst gefahrlos und dennoch realitätsnah für den Ernstfall zu schulen.

www.vdc-tz-stgeorgen.de/uploads/media/vfk09_programmheft_final_d_e_web.pdf

Industriearbeitskreis für das Projekt "ViProf"

Das Ziel des Projekts „ViProf“ besteht in der Verknüpfung von Produktentwicklung und Fertigungstechnik zu einer durchgängigen, digitalisierten und kooperativen Entwicklungs- und Produktionsplanung. Ein besonderer Schwerpunkt wird im Projekt ViProf auf die durchgängige Verknüpfung der Simulationen des Umformens, Fügens, Lackierens und der Montage gelegt. Der Industriearbeitskreis "Virtualisierung" hat den Erfahrungs- und Informationsaustausch im genannten Thema zum Inhalt. Der Arbeitskreis ist offen für Interessenten außerhalb des Projektkonsortiums und freut sich auf rege Teilnahme.

www.projekt-viprof.de

===== Nachrichten & Aktuelles =====

Virtual Reality verbessert die Umweltbilanz

Langfristig steigende Energiekosten, zurückgehende Ressourcen oder die Abhängigkeit von Lieferanten aus unsicheren Regionen sind nur einige der Herausforderungen, die auf das produzierende Gewerbe in wenigen Jahren zukommen werden. Umso besser, wenn man sich bereits heute Gedanken um seine Umweltbilanz macht. Eine, in diesem Zusammenhang neue, aber sehr effiziente Technologie, ist Virtual Reality. Der Stuttgarter Anbieter ICIDO zeigt in einem 7-Punkte Programm, wie Virtual Reality die Umweltbilanz eines Unternehmens positiv beeinflusst.

[www.vdc-](http://www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/ICIDO_PM_Green_20090319.pdf)

[fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/ICIDO_PM_Green_20090319.pdf](http://www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/ICIDO_PM_Green_20090319.pdf)

VISENSO baut virtuelles Museum

Die Hajek-Stiftung der Sparda-Bank Baden-Württemberg hat den Stuttgarter Virtual-Reality- und Visualisierungsexperten VISENSO mit einem ungewöhnlichen Projekt beauftragt: 700 Werke des Künstlers Otto Herbert Hajek werden jetzt in einem interaktiven, virtuellen Internet-Museum der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

www.autocad-magazin.de/nl/13381

Komplexe 3D Daten, präsentieren und verstehen

Die fmx ist die führende internationale Konferenz für Animation, Effekte, Spiele und Digitale Medien. Gemeinsam mit dem norwegischen Projektorenhersteller projectiondesign präsentiert IMSYS hier auf dem Stand von 3D Powerstore immersive Stereotechnologie auf höchstem Niveau.

[www.imsys-vr.de/160.0.html?&tx_ttnews\[tt_news\]=33&tx_ttnews\[backPid\]=57&cHash=a0c1e9e7b7](http://www.imsys-vr.de/160.0.html?&tx_ttnews[tt_news]=33&tx_ttnews[backPid]=57&cHash=a0c1e9e7b7)

Informationstage Mechatronik

CADFEM wird ab Ende April mehrere ganztägige technische Informationsveranstaltungen für Ingenieure anbieten, die sich mit der Entwicklung von elektronischen und mechatronischen Produkten beschäftigen. Hierzu werden die Simulationsmöglichkeiten von ANSYS vorgestellt. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Kühlung. Weitere Aspekte sind z.B. magnetische Auslegung von Aktuatoren und Sensoren und Stecker-Mechanik. Termine gibt es in Grafing bei München, Darmstadt, Dortmund, Leinf.-Echterdingen, Hannover und Dresden.

www.cadfem.de/seminare/informationstage.html

10th RTT Conference für High-End-Visualisierung

Unter dem Motto "Sharing Visions" veranstaltet die Realtime Technology (RTT) AG ihre 10. Konferenz am 7. und 8. Mai in der Alten Kongresshalle in München. Zielgruppe sind Produktentwickler, Designer, Manager sowie Marketing- und Vertriebsspezialisten. Fachvorträge, Themenspecials und Diskussionen sollen anwendbares Praxiswissen für die Arbeit mit Visualisierungen vermitteln. Referenten kommen u.a. von Tokyo Design International, Icon Aircraft, Toyota, Ferrari und BMW.

www.rttconference.com

Auf dem Weg zum Standard

Durch fallende Preise und einfachere Handhabbarkeit der Hardware werden VR-Technologien für Unternehmen der Automobilindustrie zunehmend interessanter. Ein aktueller Bericht aus dem Magazin automotiveIT.

www.vdc-fellbach.de/?page_name=Nachrichten

Aortenaneurysmen: Mediziner und Ingenieure entwickeln Vorhersagemodell

Sechs bis acht Prozent der Männer über 60 Jahre leiden unter Aneurysmen - einer krankhaften Erweiterung einer Arterie, häufig im Bauchraum. Wenn eine solche Erweiterung reißt, ist dies lebensbedrohlich: 70 bis 90 Prozent der Patienten überleben eine solche Ruptur nicht, sie verbluten innerlich. Ein Aneurysma kann operativ behandelt werden, doch die Operation ist mit erheblichen Risiken verbunden. An der Technischen Universität München (TUM) entwickeln Ingenieurwissenschaftler mit Medizinern nun neue Beurteilungsmethoden zur Risikoevaluation der Erkrankung.

<http://idw-online.de/pages/de/news306986>

3D-Scanner-Erfindung zu den Top7 'CeBIT Consumer Highlights' gekürt

Dass ein kleines Forschungsprojekt auch schnell zu großem Erfolg auf dem internationalen Markt führen kann, zeigt der 3D-Scanner "DAVID-Laserscanner": Erst Anfang dieses Jahres wurde die DAVID Vision Systems GmbH als Spin-off des Instituts für Robotik und Prozessinformatik (iRP) der Technischen Universität Braunschweig gegründet und war bereits zwei Monate später auf der weltweit größten Computermesse CeBIT. Dort wurde das vorgestellte 3D-Scan-System von der Messeleitung prompt als eines von sieben CeBIT Consumer Highlights ausgewählt.

<http://idw-online.de/pages/de/news306840>

In Magdeburg wird Entwicklung virtueller Realitäten ausgebaut

In Magdeburg wird die Forschung und Entwicklung der virtuellen Technologien weiter ausgebaut. Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gründen dazu die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und das Fraunhofer Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung (IFF) gemeinsam das Center for Digital Engineering (CDE).

<http://idw-online.de/pages/de/news307133>

Heidelberger Innovationsforum: Call for Proposals

Noch bis zum 1. Juni 2009 können wieder Forschungs- und Entwicklungs (FuE)-Ergebnisse und IT-Businessideen mit hohem Marktpotenzial für das Heidelberger Innovationsforum eingereicht werden. Gesucht sind Lösungen im Bereich „Visual Computing & Simulation“. Ziel der Veranstaltung ist die Unterstützung von Start-Up Finanzierung, Forschungskooperationen sowie Lizenzierungen. Das Heidelberger Innovationsforum findet am 20. Oktober 2009 in der Villa Bosch nahe dem Heidelberger Schloss und dem Palais Prinz Carl in der Heidelberger Altstadt statt.

www.heidelberger-innovationsforum.de

Supercomputer zu Hause

Wer einen neuen PC mit schneller CPU und potentem Grafikchip besitzt, fragt sich wohl manchmal, was die Abermilliarden Transistoren eigentlich tun: Einige Anwendungen arbeiten trotzdem lahm. Neue Programme reizen Vielkern-Prozessoren aus und zapfen die Rechenkraft von 3D-GPUs an. Die stürmische Fortentwicklung der Halbleitertechnik hat PCs Quad-Core-Prozessoren sowie Grafikchips mit 240 Recheneinheiten und über einer Milliarde Transistoren beschert.

www.heise.de/ct/Supercomputer-zu-Hause--/artikel/134338

Augmented Reality erstmals im Unterwasser-Einsatz

Das Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik FIT hat ein System für den Einsatz von Augmented Reality unter Wasser realisiert. Durch eine spezielle Taucherbrille sieht der Benutzer sowohl die reale Welt, als auch beliebige zusätzliche virtuelle Objekte. So lässt sich ein gewöhnliches Schwimmbad etwa in ein virtuelles Korallenriff mit Fischen, Muscheln und Unterwasserpflanzen verwandeln. Der Pilot ist ein Unterwasser-Spiel. Anwendungen für Berufstaucher sind in Vorbereitung.

<http://idw-online.de/pages/de/news304968>

„iLiving“ für das iPhone

Mit der "iLiving"-Applikation bringt metaio die Augmented Reality Einrichtungssoftware auf das Mobiltelefon von Apple. Mit Hilfe der neuen Applikation können Sie mit dem iPhone ganz einfach und schnell 3D-Möbel lagegerecht und maßstabsgetreu in ein Photo der eigenen Wohnung integrieren. Die Software von metaio ermöglicht es mit Hilfe der iPhone Features, die Perspektive des Raumes im Bild zu erkennen und virtuelle Objekte wie einen Tisch oder einen Schrank lagegerecht darin zu platzieren. Anschließend können diese bewegt, vergrößert oder verkleinert werden, und immer wieder neu arrangiert werden.

www.metaio.de/iliving/

Tasten, fühlen, riechen im virtuellen Raum

Mit dem "Virtual Cocoon" soll sehen, hören, riechen möglich werden. Der Tastsinn macht noch Probleme. Auf dem britischen Wissenschafts-Event Pioneers 09 haben Forscher mit dem Helm "Virtual Cocoon" ein Konzept für immersive virtuelle Realität (VR) vorgestellt. Damit wollen sie in der virtuellen Welt alle fünf Sinne ansprechen.

www.kurier.at/nachrichten/techno/300121.php

16. Aachener ERP-Tagen

Getreu dem Veranstaltungsmotto "Prozesse + Systeme erfolgreich kombinieren" ermöglicht erst die gemeinsame Optimierung von Geschäftsprozessen und unterstützenden IT-Systemen den effizienten Einsatz aller Unternehmensressourcen. Vor diesem Hintergrund bieten die 16. Aachener ERP-Tage dem Besucher vom 16. bis 18. Juni 2009 einen umfassenden Überblick über die aktuell am Markt angebotene Anwendungssoftware sowie zu allen Fragen der betrieblichen Produktions- und Logistikoptimierung.

www.fir.rwth-aachen.de/projektseiten/erptage/

===== Termine & Veranstaltungen =====

2. April 2009 CENIT Werkzeugbau Forum

Haus der Architekten, Stuttgart.

www.cenit.de/index.php?id=738

8.-9. April 2009 Virtual Fires Kongress "Serious Gaming"

Stadthalle St. Georgen.

www.vdc-tz-stgeorgen.de/uploads/media/vfk09_programmheft_final_d_e_web.pdf

20.-24. April 2009 Hannover Messe 2009: Fachmesse Digital Factory

Deutsche Messe, Hannover.

www.hannovermesse.de/digital_factory_e

21.-23. April 2009 Fachmesse Aerospace Testing, Design and Manufacturing

Handelszentrum München.

www.aerospacetesting.com

22. April 2009 CATER Workshop on Mass Customization of Vehicles

CFturbo Software & Engineering GmbH, Dresden.

www.cfturbo.com/de/training.html

22.-26. April 2009 Virtual Reality International Conference - LAVAL VIRTUAL

Laval, Frankreich

www.laval-virtual.org

29. April 2009 4. Fachkongress Design Prozess

Neue Kelter, Fellbach.

www.vdc-

fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/VDC_Flyer_DesignProzess09_v6.pdf

28.-29. April 2009 Forum "Dokumenten- und Workflowmanagement 2009"

Fraunhofer Institutszentrum IZS Stuttgart.

www.kodok.de/german/veranst/forum2009/index.html

5.-8. Mai 2009 International Conference on Animation, Effects, Games and Digital Media

Haus der Wirtschaft, Stuttgart.

www.fmx.de/E.1.html

6. Mai 2009 TOP Veranstaltung

Bernd Kußmaul GmbH, Weinstadt.

www.top-online.de/cgi-local/semlang.pl?278&278-1

12.-13. Mai 2009 ProSTEP iVIP Symposium

Kongress Center, Berlin.
www.cenit.de/index.php?id=1932

28.-29. Mai 2009 8. Paderborner Workshop
Universität Paderborn
www.hni.uni-paderborn.de/workshop-arvr/

===== Service & Kontakt =====

Haben Sie Fragen und Anregungen zu unserem Newsletter? Wir freuen uns über Ihr Feedback:
newsletter@vdc-fellbach.de

VDC Mitglieder können über den Newsletter ihre Unternehmensnachrichten veröffentlichen. Einfach eine E-Mail an achim.czaykowska@vdc-fellbach.de.

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, bitte Mail an newsletter@vdc-fellbach.de,
Betreff: Newsletter abbestellen.

===== Impressum & Haftungsausschluss =====

Virtual Dimension Center Fellbach
Kompetenzzentrum Virtuelle Realität und Kooperatives Engineering w.V.
Auberlenstr. 13
70736 Fellbach
Tel.: 0711/58 53 09-0
Fax: 0711/58 53 09-19
eMail: info@vdc-fellbach.de

Genehmigt als wirtschaftlicher Verein durch das Regierungspräsidium Stuttgart unter dem Namen
„VirCE – Kompetenzzentrum Virtuelle Realität und Kooperatives Engineering“ (Az. 15-1113-1/VirCE).

Vertretungsberechtigt durch:
Vorstandsvorsitzender Christoph Palm MdL, Oberbürgermeister Stadt Fellbach
Geschäftsführer: Jens Mohrmann, Dr. Christoph Runde

Umsatz-Steuer-Nr.: DE2229031320
Steuernummer: 90080/53721

Alle Beiträge im Newsletter wurden mit Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Eine Haftung für fehlerhafte oder unrichtige Informationen wird ausgeschlossen. Das Virtual Dimension Center Fellbach (VDC) übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen das VDC, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Das VDC hat in seinem Newsletter Links zu externen Internetseiten gelegt. Das VDC hat hierauf keinerlei Einfluss und macht sich diese Inhalte nicht zu Eigen. Für die Inhalte verlinkter Websites ist grundsätzlich jede Haftung ausgeschlossen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.